

Pressemitteilung

30. September 2017

SPERRFRIST 1.10.2017, 13 Uhr

Rekordergebnis: 180.000 besuchten die Aktionstage 2017

21. Aktionstage Ökolandbau Niedersachsen endeten mit Erntefest

Isernhagen. Mit einem Erntefest in der Bio-Gemüsegegnerei Rothenfeld in Isernhagen endeten am heutigen Sonntag die Aktionstage Ökolandbau Niedersachsen 2017. An der Veranstaltungsreihe haben Bio-Landwirte und -Gärtner mit Hoffesten und Bio-Märkten teilgenommen sowie Hersteller von Bio-Lebensmitteln wie Bäcker mit Betriebsführungen und „Tagen der offenen Tür“.

„In diesem Jahr haben wir mit 111 Terminen und rund 180.000 Besuchern ein Rekordergebnis erzielt“, sagte Carolin Grieshop, Geschäftsführerin des Kompetenzzentrums Ökolandbau Niedersachsen, das die Aktionstage organisiert. Die Aktionstage beginnen Ostern und enden am 1. Oktober. Auf den verschiedenen Veranstaltungen konnten sich Besucher über Ökolandbau und über Bio-Lebensmittel informieren. Sie konnten Kühen, Schweinen und Hühnern ganz nahe kommen und sich bei Rundgängen und auf Führungen von den Landwirten und Gärtnern die Besonderheiten der ökologischen Bewirtschaftung erläutern lassen. Mit Spiel, Musik, Bio-Speisen und -Getränken wurde auf allen Festen auch gemeinsam gefeiert.

„Uns ist wichtig, mit den Aktionstagen ganz direkt zu zeigen, was hinter Bio steckt und was ökologische Landwirtschaft bedeutet“, betonte Carolin Grieshop.

„Ökolandbau ist eben auch Schutz der Natur, der Artenvielfalt und des Grundwassers. Die Aktionstage sind eine hervorragende Werbung für den Ökolandbau in Niedersachsen.“

Landwirtschaftsminister Christian Meyer: „Ich danke allen, die daran mitgewirkt und ihre Hoftore für ein breites Publikum geöffnet haben. Es sind Aktionen wie diese, die Vertrauen und Transparenz fördern und die Nachfrage nach regionalen Ökoprodukten aus Niedersachsen nachhaltig steigern.“

Die Aktionstage Ökolandbau Niedersachsen werden vom Land Niedersachsen gefördert und seit über zehn Jahren vom Kompetenzzentrum Ökolandbau Niedersachsen (KÖN) organisiert.

Weitere Informationen: www.aktionstage-oekolandbau.de

Ansprechpartnerin für die Redaktion: Bettina Stiffel, Tel. 04262/9593-64, 0176/83236044, aktionstage@oeko-komp.de

organisiert von:



Bahnhofstr. 15b
27374 Visselhövede

unterstützt durch:



Dieses Projekt wird aus Mitteln
des Landes Niedersachsen gefördert:



Niedersächsisches Ministerium
für Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz